



Phil.-theologische
Hochschule Sankt
Georgen



Katholische Akademie
Rabanus Maurus



Tun, Zulassen, Unterlassen Handlungstheorien und ihre Relevanz für die angewandte Ethik

Achtzehnter Workshop Ethik

25.-27. März 2019, Martin-Niemöller-Haus, Schmitten-Arnoldshain

Tagungsleitung:

Dr. Cordula Brand, Internat. Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW), Tübingen

Prof. Dr. Stephan Herzberg, Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen

Dr. Georg Horntrich, Katholische Akademie Rabanus Maurus

Prof. Dr. Gerhard Kruij, Katholisch-theologische Fakultät, Universität Mainz

Dr. Thorsten Latzel, Evangelische Akademie Frankfurt

Montag, 25. März 2019

14.00 Begrüßungskaffee

14.15 Einstieg: Arbeitsweise und Programm des Workshops, Vorstellungsrunde

14.45 **Einführung in das Thema**

Prof. Dr. Erasmus Mayr (Universität Erlangen-Nürnberg)

15.45 Pause

SEKTION 1: GRUNDLAGEN

16.00 **Die moralische Bedeutung der Handlungsfolgen**

Dr. Stefan Hofmann, Innsbruck

17.00 Pause

17.15 **Implikationen der Handlungstheorie für die angewandte Ethik**

Adriano Mannino, Bern

18.15 Abendessen

ABENDVORTRAG

19.30 **Motivation und Wille - Philosophische Betrachtungen im Ausgang von Ergebnissen der psychologischen Forschung**

Prof. Dr. Godehard Brüntrup (Hochschule für Philosophie, München)

21.30 Treffpunkt Akademie

Dienstag, 26. März 2019

8.00 Frühstück

8:45 Morgenandacht, *Dr. Thorsten Latzel, Evangelische Akademie Frankfurt*

SEKTION 2: INTERPERSONELLE DIMENSION

9.00 **Menschenwürdeverletzung als beabsichtigte Schädigung personkonstitutiver Güter**

Dr. Sebastian Muders, Zürich

10.00 Pause

10.15 **Unterlassene Verstehensleistung: Zum moralischen Imperativ einfühlsamen Handelns in Zeiten massenkulturell organisierter Subjektbildung**

Leonard Loew, Saarbrücken

11.15 Pause

11.30 **Handlungsgründe der Freundschaft? Überlegungen mit Aristoteles, Davidson und Wittgenstein**

Dr. Sandra Markewitz, Vechta

12.30 Mittagessen

SEKTION 3: ANWENDUNGSBEZÜGE

15.00 **Gibt es neutrale Handlungen? Verantwortung für berufsbedingtes Handeln**

Silvia Donzelli, Berlin

16.00 Pause

16.15 Parallele Vorträge

Moralische Grenzen reproduktiver Freiheit

Daniel Lucas, Halle-Wittenberg

Begründung individueller Pflichten im Rahmen kollektiven Handelns unter nicht-idealen Bedingungen

Dr. Eugen Pissarskoi, Tübingen

17:15 Pause

17.30 Parallele Vorträge

Die Signifikanz der Tun-Unterlassen Unterscheidung für die Gültigkeit von Zustimmung

Maximilian Kiener, Oxford

Ethisches Handeln in Führungspositionen - Keine Ethik ohne Beziehung

Sebastian, Weißgerber, Eichstätt

18.30 Abendessen

19.30 Zwischenbilanz: Zusammenfassung des Tages und Diskussion

Mittwoch, 27. März 2019

8.00 Frühstück
8:45 Morgenandacht, *Prof. Dr. Stephan Herzberg, Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen*
9:00 Räumung der Zimmer!

9.15 **Autonomes Fahren**
Prof. Dr. Detlef Horster, Hannover

10.15 Pause

ABSCHLUSSDISKUSSION

10.30 **Impuls für die Abschlussdiskussion**
Dr. Cordula Brand, Tübingen

12.30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Sofern von den Referierenden Abstracts zur Verfügung gestellt wurden, finden Sie diese auf www.workshop-ethik.de.

Tagungsort:

Martin-Niemöller-Haus
Am Eichwaldsfeld 3
61389 Schmitten

Anfahrtsbeschreibung: <http://tagungshaus.ekhn.de/die-tagungshaeuser-der-ekhn/das-tagungshaus-martin-niemoeller/willkommen/lage-anreise.html>

Anmeldungen:

Bitte melden Sie sich bis zum 28.02.2019 über den Link <https://www.evangelische-akademie.de/kalender/18-workshop-ethik/> bei der Evangelischen Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main an.

Natalie Marx

Tel.: 069 1741526-15; Fax: 069 1741526-25

marx@evangelische-akademie.de www.evangelische-akademie.de

Teilnahmegebühr mit Verpflegung und Unterkunft:

Im Doppelzimmer 174,00 €, im Einzelzimmer 198,00 €, Tagesgäste 132,00 € (gesamte Zeit).

Für Studierende und Arbeitslose kostet die Teilnahme nach Vorlage des Ausweises bei Verpflegung und Unterkunft im Doppelzimmer ermäßigt 87,00 €.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Bitte überweisen Sie die Tagungskosten mit Angabe der Tagungsnummer 193301 auf unser Konto bei der EB (IBAN: DE95 5206 0410 0004 1005 22, BIC: GENODEF1EK1)

Die Evangelische Akademie Frankfurt ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V.